

# Das Konzept der Mittagsbetreuung



an der

Grundschule Eggldham





## Konzept der Mittagsbetreuung

### Räumliche Ausstattung:

Ein großer, heller Aufenthaltsbereich im Untergeschoss der Grundschule, ausgestattet mit 9 Tischen und je 4 Stühlen und ein Gruppenraum, der über eine Ruhezone, Lesecke und Platz zum Malen, Spielen und Basteln bietet, stehen der Mittagsbetreuung zur Verfügung. Außerdem können die Küche, die Turnhalle und der Pausenhof mitbenutzt werden.

### Gruppensituation:

Im Schuljahr 2011/2012 besuchen 19 Schülerinnen und Schüler die Mittagsbetreuung.

Die Gruppe setzt sich wie folgt zusammen:

- 2 Kinder der 1. Klasse
- 6 Kinder der 2. Klasse
- 4 Kinder der 3. Klasse
- 7 Kinder der 4. Klasse

### Betreuerin:

Die Gruppe wird geleitet von der geschulten Mittagsbetreuerin Frau Gabi Neumaier aus Eggldham.

### Ablauf der Mittagsbetreuung:

Die Schülerinnen und Schüler der Mittagsbetreuung kommen nach Unterrichtsende selbstständig nach unten in die dafür vorgesehen Räumlichkeiten. Dort haben sie die Möglichkeit, sich nach eigenen Wünschen und Bedürfnissen, ggf. unter Begleitung der Betreuerin, zu beschäftigen.

Es besteht die Möglichkeit, sich ein warmes Mittagessen zu bestellen, dass gemeinsam um 13.00 Uhr in der Küche eingenommen wird. Auch die mitgebrachte Brotzeit kann um diese Zeit gegessen werden.

Nach dem Essen wird gemeinsam das Geschirr gespült und aufgeräumt.

Anschließend gehen die Schüler in den Aufenthaltsraum, um dort ihre Hausaufgaben zu erledigen. Danach können die Kinder spielen, gemeinsam mit der Betreuerin rausgehen oder sich in der Turnhalle austoben.

### Hausaufgaben

Die Hausaufgabenzeit beginnt täglich um 13.30 Uhr. Die Schülerinnen und Schüler fertigen ihre Aufgaben selbstständig an, bei Fragen leistet die Betreuerin gerne Hilfestellung. Die Qualität und die Quantität liegt im Ermessen der Eltern.

## Unsere Zielsetzung

Die Mittagsbetreuung ist ein Lebensraum, in dem ihr Kind nicht nur beaufsichtigt wird, sondern vor allem soziale Erfahrungen sammeln kann. Die Gestaltung der gemeinsamen Zeit ist abgestimmt auf die Bedürfnisse der Kinder nach dem Ende eines anstrengenden Unterrichtsvormittages. Die Zeit ist daher nicht arbeitsbetont, sondern es stehen Entspannung und Erholung, freie Aktivitäten und Kommunikation im Vordergrund. Auch den Bedürfnissen nach Ruhe und Rückzug versucht die Mittagsbetreuung im Rahmen der räumlichen Gegebenheiten gerecht zu werden.

Die Kinder sollen sich wohl und geborgen fühlen. Hierzu gehört auch das gemeinsame Erarbeiten von für alle Kinder verbindlichen Gruppenregeln, welche den Kindern helfen, sich zu orientieren, ihre individuellen Möglichkeiten zu entdecken und das soziale Miteinander zu üben.

Kleine Feste, wie beispielsweise an Fasching und Jahreszeit gebundene, gemeinsame Aktivitäten sollen das Gemeinschaftsgefühl stärken

## Elternabend

Mindestens einmal pro Schuljahr sollte ein Elternabend stattfinden.

### Mittagsbetreuungszeiten:

Montag – Donnerstag:

bis 16:00 Uhr

Freitag:

bis 13.15 Uhr



## Regeln:

### Essen:

- Hände waschen vor dem Essen (nach dem Essen)
- kein Schmatzen, Schlürfen, Rülpsen während des Essens
- alle bleiben am Tisch sitzen, bis jeder fertig ist

### Höflichkeit:

- Bitte und Danke sagen
- keine Schimpfwörter gebrauchen
- sich entschuldigen und versöhnen bei Streit
- gemeinsam spielen, niemand wird ausgegrenzt

### Toilette:

- die Toilette in ordentlichen Zustand hinterlassen, keine Wandmalereien
- Papierhandtücher in den Mülleimer
- 1x Seife reicht zum Hände waschen

### Hausaufgaben:

- keine Kommentare
- erledigt jeder für sich
- die Älteren können den Jüngeren bei Bedarf Hilfestellung geben
- es wird ruhig gearbeitet
- bei Störungen - alleine arbeiten

Wer sich nicht an die Regeln hält → muss mit Konsequenzen rechnen

Das Konzept wurde von Betreuerin Gabi Neumaier ausgearbeitet.